

Deputation für Bildung (Entwurf)

(staatlich)

Sitzungsprotokoll der 2. Sitzung

17. Legislaturperiode der Bremischen Bürgerschaft 2007 - 2011

Sitzungstag	Sitzungsbeginn	Sitzungsende	Sitzungsort
12. September 2007	10.00 Uhr	11:30 Uhr	Rembertiring 8-12, 28195 Bremen

Teilnehmer/innen:

siehe anliegende Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

TOP 1	Genehmigung der Tagesordnung	
TOP 2	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.Juli 2007	
TOP 3	Regularien (Ständige Gäste, Besetzung der Unterausschüsse "Berufliche Bildung" und "Sonderpädagogische Förderung")	
TOP 4	Produktbereichscontrolling Juni 2007	Vorlage L 04/17 / G 06/17
TOP 5	Ersatzwahl von Mitgliedern des Landesausschusses für Weiterbildung	Vorlage L 05/17
TOP 6	Schulforschung/Schulbegleitforschung	Vorlage L 06/17
TOP 7	Schulentwicklungsplan	Mündlicher Bericht
TOP 8	Verschiedenes	

TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.Juli 2007

Das Protokoll der 1. Sitzung der Deputation für Bildung vom 12.Juli 2007 wird ohne Änderung genehmigt.

TOP 3 Regularien (Ständige Gäste, Besetzung der Unterausschüsse "Berufliche Bildung" und "Sonderpädagogische Förderung")

◆ *Teilnahme von Gästen*

Beschluss:

Die Deputation für Bildung beschließt die Teilnahme der Landesarbeitsgemeinschaft der Schulen in Freier Trägerschaft im Lande Bremen und der Schwerbehindertenvertretung des Landes Bremen als Ständige Gäste der Deputation für Bildung mit Rederecht.

Frau Senatorin Jürgens-Pieper begrüßt Herrn Hartwig Seggermann für die Landesarbeitsgemeinschaft und Herrn Hermann Tietjen für die Schwerbehindertenvertretung.

◆ *Besetzung der Unterausschüsse:*

Beschluss:

Die Deputation für Bildung beschließt die Größe der Unterausschüsse auf 4 Mitgliedern mit und zwei Mitgliedern ohne Stimmrecht aber mit Rederecht.

Benennung der Mitglieder:

- a.) Unterausschuss "Sonderpädagogische Förderung"
- 1.) Herr Güngör (SPD)
 - 2.) Frau Schmidtke (SPD)
 - 3.) Herr Rohmeyer (CDU)
 - 4.) Frau Stahmann (Bündnis 90/ Die Grünen)
 - 5.) Herr Beilken (DIE LINKE) (ohne Stimmrecht)
 - 6.) Herr Buhlert (FDP) (ohne Stimmrecht)
- b.) Unterausschuss " Berufliche Bildung "
- 1.) Frau Böschen (SPD)
 - 2.) Frau Bohle-Lawrenz (SPD)
 - 3.) Frau Meyer (CDU)
 - 4.) Frau Dogan (Bündnis 90/Die Grünen)
 - 5.) Herr Beilken (DIE LINKE) (ohne Stimmrecht)
 - 6.) Herr Buhlert (FDP) (ohne Stimmrecht)

◆ **Termine:**

Beschluss:

Die Deputation für Bildung beschließt die in der Anlage beigefügten Sitzungstermine für das Jahr 2008.

TOP 4 Produktbereichscontrolling Juni 2007

**Vorlage L 04/17 /
G 06/17**

Die Deputierten danken Frau Moning und den KollegInnen der Haushaltsabteilung für die geleistete Arbeit. Einzelne Fragen der Deputierten konnten direkt durch Frau Moning beantwortet werden. Herr Rohmeyer bittet darum, dass den Fraktionen Erläuterungen zu den Haushaltskennzahlen und zur Haushaltsaufstellung in abzusprechenden Gesprächen gegeben werden. Frau Senatorin Jürgens-Pieper sagt zu, dass das Haus den Deputierten für weitere Erläuterungen zur Verfügung steht und regt an, hierzu einen gemeinsamen Termin abzusprechen.

Beschluss:

Die Deputation für Bildung nimmt den Produktplan Bildung, Stand 30.06.2007 zur Kenntnis.

**TOP 5 Ersatzwahl von Mitgliedern des Landesausschusses für Vorlage L 05/17
Weiterbildung**

Beschluss:

Die Deputation für Bildung beschließt die Ersatzwahl von Herrn Dr. Udo Witthaus als Mitglied des Landesausschusses für Weiterbildung.

TOP 6 Schulforschung/Schulbegleitforschung

Vorlage L 06/17

Frau von Ilsemann erläutert die Vorlage und weist auf die Bedeutung des Forschungsaspektes und die Weiterentwicklung von Themen/Produkten zur Qualitätssicherung sowie die Netzwerkidee trotz knapper Ressourcen hin. Frau Senatorin Jürgens-Pieper erklärt, dass die Veranstaltung von Frau Dr. Höhmann zu diesem Thema sehr informativ war und dankt ihr in diesem Zusammenhang. Frau Stahmann gibt zu Bedenken, dass auch dieser Bereich haushaltstechnisch angesehen werden müsse. Herr Dr. Buhlert bittet im Hinblick auf die 2-jährig aufgestellten Netzwerke um eine laufende Berichterstattung. Frau Senatorin Jürgens-Pieper sagt dies zu.

